

Inhalt

0.	Wahrheit, Mythos und das System der Verknennung – Ein Ausgangspunkt	10
0.1	Das Feld.....	10
0.2	Der Weg	13
0.3	Wegweiser – Überblick Forschungsstand	16
0.3.1	Der Mythos und die Literaturwissenschaft	16
0.3.2	Christa Wolf und die Literaturwissenschaft.....	18

Teil I – Mythos und Literaturwissenschaft

1.	Warum Mythos? – Funktionalisierungen	24
1.1	Das Unbehagen in der Kultur	26
1.2	Der traditionelle Mythos	31
1.3	Mythen des Alltags	35
1.4	Sprachregelungen	38
2.	„Neue Blicke durch alte Löcher“ – Der Mythos in der Literaturwissenschaft	44
2.1	Literaturwissenschaftliche Mythosforschung	44
2.1.1	Der Mythos als Stoff	44
2.1.2	Der Mythos als Überzeugungssystem	47
2.1.3	Der Mythos als Form	51
2.1.4	Der Mythos und die Intertextualität	53
2.2	Ergebnis: Der Mythos als multifunktionales, variables System	56
2.3	Exkurs: Einflussangst?!	59
2.4	Von der Texterschließung zur Interpretation	61

Teil II – Texterschließung von *Medea. Stimmen*

3.	Arbeit am <i>Medea</i> -Mythos	66
3.1	<i>Medea</i> -Dramen	70
3.2	<i>Medea</i> -Texte von Autorinnen nach 1980	74
3.3	Euripides und Christa Wolf – Ein Vergleich	76
4.	Erzählstrategien in <i>Medea. Stimmen</i>	80
4.1	Erste Stimmen: Vorrede, Zitate und Mottos	80
4.2	Der Gang der Dinge – Handlungskonstitution durch die Stimmen	89
4.3	Der Verlauf des Sündenbockmechanismus	92

4.4	Figurenkonstellation.....	99
4.5	Räumliche Kategorien	105
4.6	Klassifikation der Ergebnisse und methodische Konsequenzen	109

Teil III – Dreifache Interpretation von *Medea. Stimmen*

5.	Methodische Grundlagen	114
5.1	Mimetisches Begehren und Sündenbocktheorie	116
5.2	Diskursanalyse	124
5.3	Semantisierung literarischer Räume.....	130
6.	Sündenbock Medea – Konfliktstrukturen und Mythengnese	134
6.1	Was macht Medea zu einem Sündenbock?	134
6.1.1	Der Stachel des Fremden.....	134
6.1.2	Medea auf der Zeitengrenze – Zwischen maternalen und patriarchalen Gesellschaftsstrukturen	136
6.1.3	Medea als Königstochter, Seherin und Heilerin.....	139
6.1.4	Medea – Eine neue Iphigenie?	141
6.1.5	Mythengnese I: Medea als Dämonin und Heilige	143
6.2	„Wer kann was Neues sagen!“ – Machtdiskurs und Gegenrede.....	145
6.2.1	Wahrheit oder Pflicht – Noch mehr Stimmen	146
6.2.2	Sexualität, Diskurs, Macht.....	148
6.2.3	Verschleierung und Offenheit – Politische und private Redeordnungen..	151
6.2.4	Mythengnese II: Der Mythos als politisches Instrumentarium	155
6.3	Topos und U-topos – Semantisierung literarischer Räume.....	157
6.3.1	Kolchis und Korinth – Topographische Parallelen	158
6.3.2	Von Türmen und Kellern – Semantik topographischer Kategorien.....	161
7.	Synthese – Das System der Verknennung.....	165
7.1	Der Roman und sein Ende – Appell oder Resignation?	165
7.2	Das Kulturprojekt der Medea	168
7.3	Zukunftsräume.....	169
7.4	Den Mythos durchschauen und verkennen.....	173

Teil IV – Das System der Verknennung im Gesamtwerk Christa Wolfs

8.	„Der Wahrheit nachsinnen –/ Viel Schmerz!“ – Das Prinzip des Durchschauens im Gesamtwerk von Christa Wolf.....	178
8.1	Das erste Mythosprojekt: <i>Kassandra</i>	179
8.1.1	Der Rollenkonflikt	181
8.1.2	Das Prinzip Eumelos – Der Sprachkrieg	184

8.1.3	Die Gegenwelt – Der Freundeskreis am Ida-Berg	188
8.2	Seherfiguren im Gesamtwerk von Christa Wolf	191
8.2.1	Durchschauen gesellschaftlicher Prozesse	191
8.2.2	Sich-selbst-Durchschauen	198
8.3	Noch einmal: Auf der Suche nach einem Zukunftsraum	202

Teil V – Kontextualisierung

9.	Sündenbock Christa Wolf? – Politisierung des Mythos in <i>Medea. Stimmen</i>	208
9.1	Christa Wolf und der ‚deutsch-deutsche‘ Literaturstreit – Nur ein Ausgangspunkt	209
9.2	<i>Medea. Stimmen</i> in der Literaturkritik	212
9.3	Konstanten einer Politisierung des Mythos	218
9.3.1	Vergangenheitsbewältigung	220
9.3.2	Zivilisationskritik und Gewalt	221
9.3.3	Die Utopie und ihr Scheitern	223
9.3.4	Poetologische Selbstreflexivität	225
9.4	Das innere Afrika und ein besonderer Tag im Jahr	227
9.4.1	„Ich selbst bin die Protagonistin“ – <i>Ein Tag im Jahr</i>	228
9.4.2	„Doch in der Tiefe, zeigt sich, ist viel Raum“ – Eine Krankengeschichte	233
10.	Aus der Verkennung nach <i>Utopianna</i> – Zusammenfassung	237

Teil VI – Anhang

11.	Siglenverzeichnis	246
12.	Textanhang	247
13.	Literaturverzeichnis	250